



PRESSEINFORMATION

Jugendliche im Fokus: Eine Auseinandersetzung mit Lebensfragen

**Gruppen für den Performance-Wettbewerb UNART 2023/24 im Thalia Theater stehen fest /
Themen spiegeln aktuelle Lebensrealität von Jugendlichen**

Hamburg, im Dezember 2023 – Sie stehen fest: Sechs Gruppen von Jugendlichen konnten eine Fachjury, bestehend aus der Hamburger Performance Szene und des Thalia Theaters, überzeugen. Sie beeindruckten durch ihre Auseinandersetzung mit schwierigen Themen und großen Sehnsüchten. Aber auch durch ihre selbst geschriebenen Texte, ihre ausgefallenen Choreografien, ihre Art sich über den Körper auszudrücken sowie ihre Umsetzung in Videos.

Die Jugendlichen gehören zu denjenigen, die in diesem Jahr zur Teilnahme an dem Jugendwettbewerb für multimediale Performances UNART 2023/24, initiiert von der ODDO BHF Stiftung, ausgewählt wurden.

Um ihre Ideen für eine 15-minütige Performance zu perfektionieren, werden sie in den nächsten Monaten von professionellen Coaches – darunter Performancekünstler:innen, Choreograf:innen und Musiker:innen – begleitet. Die Proben haben bereits begonnen. Das Finale findet am 1. März 2024 auf der Studio Bühne des Thalia Gauß statt.

Performances spiegeln Auseinandersetzung mit aktueller Lebensrealität

Konfrontiert mit der Lebensrealität und ihren vielfältigen Herausforderungen, haben die jungen Teilnehmer:innen das starke Bedürfnis, ihre Gedanken und Gefühle performativ auszudrücken. Persönliche Identität und globale Ängste spielen thematisch eine große Rolle. So blicken die Jugendlichen beispielsweise auch ihren eigenen Ängsten in die Augen und setzen sich mit der Tiefe

der Einsamkeit auseinander. Tänzerisch hinterfragen sie die Strukturen einer toxischen Beziehung und suchen mit eigenen Texten nach deren Sinn.

Identität und Sinn

„Wer bin ich und wie bin ich so geworden?“ ist ein häufig auftretendes Thema der Jugendlichen. Sie fragen sich, wer sie sind, wer sie sein wollen und suchen nach dem richtigen Weg, der ihre Zukunft formt. Diese Sinnsuche scheint besonders dann aufzutreten, wenn zum Beispiel nach dem Schulabschluss Entscheidungen von großer Tragweite anstehen.

Einsamkeit und mentale Gesundheit

Kann man sich in einer Gruppe einsam fühlen? Wie gehen junge Menschen mit Einsamkeit um? Wie gehen sie Fragen zur mentalen Gesundheit an? Themen wie Selbstzweifel und das Streben nach Vertrauen und Orientierung prägen ihre Gedankenwelt.

Politische Themen und Zukunftsängste

Die Teilnehmer:innen stellen sich ihren alltäglichen Herausforderungen, sei es im persönlichen Kontext oder in Bezug auf das weltpolitische Geschehen. Wie ihre Generation mit Zukunftsängsten umgeht, gibt Einblick in ihre kollektive Denkweise und ihre Sorgen um die Welt, die sie formen werden.

Die Jugendlichen entscheiden selbst, welche Sparten der darstellenden Künste sie in ihrer Performance nutzen und kombinieren wollen. Viele von ihnen schreiben Texte, ob in Form von Gedichten, Songs oder Dialogen. Sie produzieren Filme und veranstalten Poetry-Slams. Es wird getanzt, gesungen und gerappt.

UNART 2023/24 auch in Frankfurt und Dresden

Der Jugendwettbewerb für multimediale Performances UNART 2023/24 findet neben dem Thalia Theater Hamburg auch am Schauspiel Frankfurt und am Staatsschauspiel Dresden statt. Dort sind die Gruppen ebenfalls bereits ausgewählt und die Proben haben begonnen.

Aufführungstermine

Finale im Thalia Theater Hamburg	28. Februar + 1. März 2024
Finale im Schauspiel Frankfurt	21. + 22. Februar 2024
Finale im Staatsschauspiel Dresden	6. + 7. März 2024

In den drei finalen Vorstellungen werden je zwei Gewinnergruppen ausgewählt, die beim BEST OF UNART in Frankfurt ihre Performances zeigen werden.



BEST OF UNART im Schauspiel Frankfurt

23. Mai 2024, 18:00 und 19: 00 Uhr

24. Mai 2024, 10.30 und 11: 00 Uhr

Über UNART 2023/24

Das von der ODDO BHF Stiftung in Frankfurt am Main initiierte Performance-Projekt UNART gibt Jugendlichen zwischen 14 und 21 Jahren Raum und Unterstützung für die Entwicklung eigener Kreativität. Die Partnertheater und die Stiftung bieten den Jugendlichen eine Bühne für ihre Anliegen und Sichtweisen. Zudem erhalten die ausgewählten Gruppen die Gelegenheit, intensiv mit performativen Kunstformen zu arbeiten und eine eigene Performance umzusetzen. Unterstützt werden sie bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer Performances durch professionelle Coaches aus den Bereichen Regie, Performance, Musik, Choreografie oder Videokunst.

Sonja Peichl, Geschäftsführerin der ODDO BHF Stiftung, über die konstruktive Zusammenarbeit mit den Theatern: „Es ist immer wieder beeindruckend, welche überwältigende Kreativität wir freisetzen können, wenn wir Jugendlichen gemeinsam mit den Partnertheatern eine Bühne geben. Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, Jugendliche zu stärken und zu fördern. Die Ausdrucksstärke und Intensität ihrer Performances sind enorm mitreißend.“

Der Jugendwettbewerb UNART wurde 2018 mit dem Kulturförderpreis der Deutschen Wirtschaft ausgezeichnet und 2019 für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Weitere Informationen unter www.unart.net

Über die ODDO BHF Stiftung

Die ODDO BHF Stiftung wurde Ende 1999 gegründet und verfügt über ein Stiftungsvermögen von etwa 25 Millionen Euro. Sie ist operativ und fördernd tätig und hat seit ihrer Gründung mehr als 17 Millionen Euro in gemeinnützige Vorhaben investiert. Die Stiftung entwickelt in privater Initiative und in Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern neue Konzepte zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. Sie möchte kreatives Potenzial freisetzen, Innovation ermöglichen und unseren Gesellschaften zukunfts- und richtungweisende Anstöße geben. Weitere Informationen unter www.oddo-bhf-stiftung.com

Bildmaterial stellen wir sehr gerne zur Verfügung.

Pressekontakt ODDO BHF Stiftung

DIALOGATELIER Public Relations

Claudia Wieneke

Tel.: 069. 71 44 7919

Mail: wieneke@dialogatelier.de

Pressekontakt Thalia Theater Hamburg

Pressesprecherin

Sabine Seisenbacher

Tel.: 040. 328 14 - 720

Mail: presse@thalia-theater.de

